

Wichtige Informationen zu Ihrem stationären Aufenthalt

Hals-Nasen-Ohren-Klinik – Kopf- und Halschirurgie

Bei stationären und ambulanten Operationen melden Sie sich bitte in der stationären Aufnahme, an der Pforte links im Erdgeschoss.

Stationäre Aufnahme mit anschließendem stationären Aufenthalt

Wir erwarten Sie am _____

um _____ Uhr in der **stationären Aufnahme für die geplante Operation** am _____

Ihre Voruntersuchung dauert mindestens bis zum späten Nachmittag.

Ihr stationärer Aufenthalt beginnt in der Regel am Tag der Voruntersuchung. Sollten sie nochmal zu Hause übernachten, rufen Sie um 19.00 Uhr auf der entsprechenden Station an, um Ihre Aufnahmezeit am OP-Tag zu erfahren.

Bitte bleiben Sie am OP-Tag **nüchtern**.

Ambulanter Eingriff in örtlicher Betäubung (Lokalanästhesie)

Bitte melden Sie sich am _____ **bis spätestens 11.00 Uhr** in der stationären Aufnahme.

Wichtig:

Bitte bringen Sie zur Anmeldung Ihre Versichertenkarte, die Einweisung, den aktuellen AMTS-Plan (Medikamentenplan), wenn vorhanden, und die von uns ausgehändigten Formulare (ausgefüllte Checkliste, MRE-Bogen und Anästhesiebögen) mit.



Wichtige Informationen

Medikamente

Bitte bringen Sie, wenn vorhanden, Ihren aktuellen AMTS-Plan (Medikamentenplan) Ihrer Hausärztin bzw. Ihres Hausarztes mit.

Grundsätzlich versorgen wir Sie mit allen Medikamenten. Bringen Sie aber bitte von den Medikamenten, die Sie zu Hause nehmen, einen kleinen Vorrat mit. Manchmal ist es uns nicht möglich, diese oder gleichwertige Medikamente kurzfristig zu beschaffen.

Vorbefunde

Bitte bringen Sie alle wichtigen Untersuchungsbefunde mit!

- internistische Befunde, soweit vorhanden (EKG, Lungenfunktion...)
- Briefe zurückliegender Krankenhausaufenthalte
- Röntgen- (z. B. alte Lungenaufnahmen), Computertomografie- und MRT-Aufnahmen (auf Datenträger, z. B. CD oder QR-Code) und, wenn möglich mit schriftlichem Befund
- Notfallausweise, Allergiepass und Implantatpass
- evtl. vorhandene Blutwerte

Piercings, künstliche Fingernägel

Bitte alle Piercings (auch in halsfernen Regionen wie der Nabelregion etc.) vor der stationären Aufnahme entfernen und durch ein Kunststoffpiercing ersetzen. Gel-Fingernägel müssen nicht entfernt werden.

Diabetes

Wenn Sie ein **metforminhaltiges Präparat** (z. B. Competact, Eucreas, Icandra, Janumet, Komboglyze, Velmetia) oder einen **SGLT-2-Inhibitor** (z. B. Dapagliflozin, Forxiga, Invokana, Jardiance) einnehmen, dann halten Sie bitte mit Ihrer Hausärztin bzw. Ihrem Hausarzt oder Ihrer Diabetologin bzw. Ihrem Diabetologen Rücksprache, da diese Substanzen zur Vermeidung schwerer Nebenwirkungen 48 Stunden vor einer Narkose abgesetzt werden müssen.

Stationärer Aufenthalt

Blutgerinnung

Sollten Sie Medikamente nehmen, die eine blutgerinnungshemmende Wirkung haben, müssen Sie diese nach Vorgabe der Ärztin oder des Arztes der OP-Aufklärung absetzen. Dazu haben Sie ein gesondertes Merkblatt von Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt erhalten. Sie sollten jedoch auf jeden Fall noch mit Ihrer Hausärztin oder Ihrem Hausarzt Rücksprache halten, ob Sie das Medikament absetzen können.

Bei Marcumareinnahme ist ggf. eine frühzeitige stationäre Aufnahme erforderlich. Sie werden in diesem Fall aber eingehend informiert.

Schmerzmedikamente

Medikamente mit dem Wirkstoff Acetylsalicylsäure (ASS) sollten Sie mindestens zwei Wochen, sofern nicht anders vereinbart, vor Ihrer OP nicht mehr einnehmen.

Andere Schmerzmittel wie Diclofenac, Ibuprofen und Ketoprofen können Sie bis zum Vorabend der stationären Aufnahme einnehmen.

Wenn Sie opioidhaltige Schmerzmittel einnehmen, sprechen Sie dies bitte persönlich mit der Ärztin oder dem Arzt der OP-Aufklärung ab.

Kontrollieren Sie die Inhaltsstoffe auf Ihrer Medikamentenpackung. Bei Schmerzen sollten Sie bevorzugt Medikamente mit dem Wirkstoff **Paracetamol** nehmen.

Bei zu spät abgesetzten Medikamenten muss Ihre Operation evtl. verschoben werden.

Weitere Informationen

Bitte zusätzlich mitbringen

Für Ihren persönlichen Gebrauch bringen Sie bitte Waschzeug, Bademantel, Handtücher, frische Wäsche und evtl. einen Freizeitanzug mit.

Wertsachen

Wertsachen, Schmuck und größere Geldbeträge lassen Sie bitte zu Hause, da im Falle des Abhandenkommens kein Haftungsanspruch gegenüber der Klinik besteht. In den Patientenzimmern ist **kein** Safe vorhanden.

TV-Gerät/Telefon/Internet

Im Patientenzimmer stehen Ihnen ein TV-Gerät und ein Telefon zur Verfügung.

Bei der stationären Aufnahme erhalten Sie zu diesem Zweck eine Telefonkarte, die mit 20,00 € aufgeladen werden muss (10,00 € Pfand und 0,10 € pro Gesprächseinheit).

Folgende Kosten werden dabei zusätzlich anfallen:

- **Telefon und TV-Gerät (Cockpit):** 2,50 € pro Tag
- **Sonderregelung ab dem 21. Tag:** 1,00 € pro Tag

Die Telefonkarte wird am Automaten aufgeladen. **Achtung:** Dieser nimmt nur Euro-Scheine und gibt kein Wechselgeld zurück!

Sollten Sie das Internet nutzen wollen, bringen Sie bitte ggf. ein WLAN-fähiges Gerät mit.

- **Internet (Cockpit):** 1,00 € pro Tag
- **WLAN:** 1,00 € pro Tag

Gerne können Sie Ihre eigenen Kopfhörer mitbringen oder für 2,00 € ein Paar an einem Automaten erwerben.

Weitere Informationen

Cafeteria

Im Untergeschoss unserer Klinik befindet sich eine Cafeteria mit kleinen Snacks, Getränken und Zeitungen.

Besuchszeiten

Die aktuellen Besuchszeiten entnehmen Sie der Homepage des Uniklinikums Erlangen unter www.uk-erlangen.de oder direkt der Internetseite der HNO-Klinik unter www.hno-klinik.uk-erlangen.de.

Um der Genesung aller Patientinnen und Patienten Genüge zu tun, halten wir eine maximale Besucherzahl von zwei Gästen pro Patientin bzw. Patient für sinnvoll und praktikabel. Sollten sich andere Patientinnen oder Patienten durch größere Besucherzahlen gestört fühlen, ist das Stationspersonal aufgefordert und ermächtigt, regulierend einzugreifen.

Wahlleistungen für privat oder stationär Zusatzversicherte

Sind Sie privat oder stationär Zusatzversichert und wollen eine Wahlleistung in Anspruch nehmen, erkundigen Sie sich bitte bei Ihrer privaten Krankenversicherung, welche Leistungen bei der stationären Behandlung übernommen werden (Chefarztbehandlung/Ein- oder Zweibettzimmer).



Wichtige Telefonnummern

Pforte	09131 85-33156
HNO-Klinik: Station 100 und Phoniatrie	09131 85-33808
HNO-Klinik: Station 200	09131 85-33804
HNO-Klinik: Station 300	09131 85-33807
HNO-Klinik: Station 400	09131 85-33806
HNO-Klinik: Intensivstation	09131 85-34740

(Besuch nur nach telefonischer Anmeldung möglich)

Stationäre OP-Terminvergabe

Gesetzlich Versicherte	09131 85- 43908
Montag – Freitag	08.00 – 11.00 Uhr 14.00 – 15.00 Uhr

Fax: 09131 85-33650
E-Mail: hno-optermin@uk-erlangen.de

Privatversicherte	09131 85- 33141
--------------------------	------------------------

Plastische/ästhetische OPs	09131 85- 43967
Montag – Freitag	08.00 – 12.00 Uhr

Ambulante Terminvergabe

Gesetzlich Versicherte	09131 85- 33339
Montag/Dienstag/Donnerstag	08.00 – 15.00 Uhr
Mittwoch/Freitag	08.00 – 14.00 Uhr

Privatversicherte	09131 85- 43801
--------------------------	------------------------

Bitte **Terminabsagen oder -verschiebungen** unverzüglich mitteilen!

So finden Sie uns



Mit dem Auto/mit dem Zug

Mit dem Auto erreichen Sie uns von der A 73 kommend über die Abfahrt Erlangen-Zentrum. Auf der Westseite des Bahnhofs ist ein Großparkplatz. Vom Bahnhof aus sind wir über die Goethe- und die Friedrichstraße in ca. 15 Minuten zu Fuß zu erreichen.

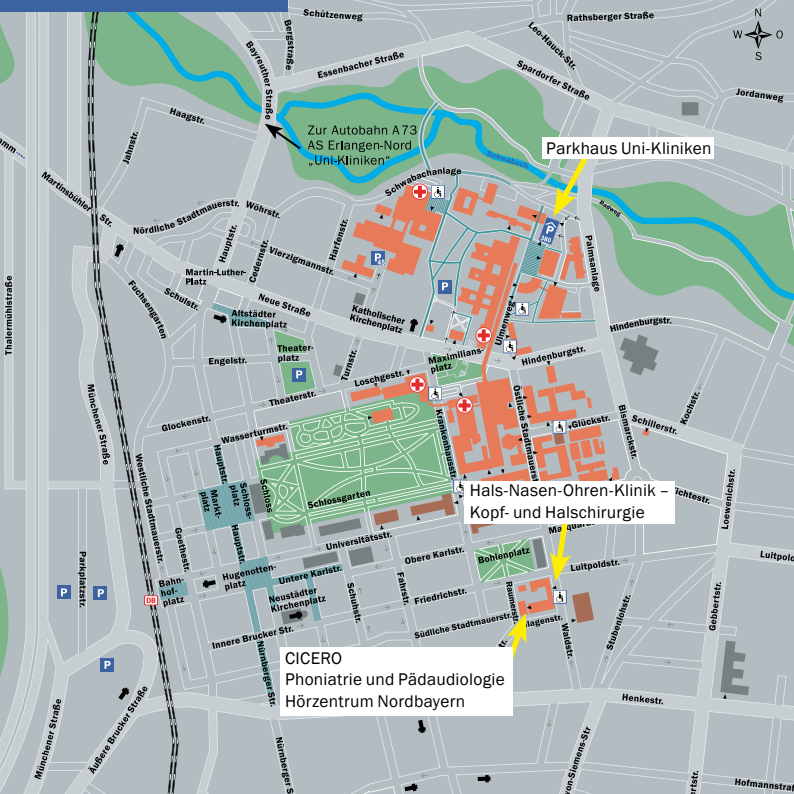
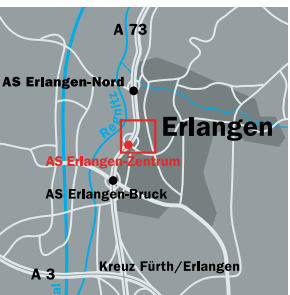
An der Rückseite der HNO-Klinik in der Anlagenstraße sind einige wenige kostenpflichtige Parkplätze vorhanden.

Bitte nutzen Sie auch das **Parkhaus Uni-Kliniken** in der Schwabachanlage 14, 91054 Erlangen (Zufahrt über Palmsanlage).

Parkgebühren:

pro Stunde: 1,00 €

Tagesgebühr: 10,00 €



Hals-Nasen-Ohren-Klinik – Kopf- und Halschirurgie

Direktor: Prof. Dr. med. Dr. h. c. Heinrich Iro

Waldstraße 1, 91054 Erlangen

hno@uk-erlangen.de

www.hno-klinik.uk-erlangen.de